



BÜNDNER KANTONALER PATENTJÄGER-VERBAND SEKTION CALANDA

Medienmitteilung

Igis, 19. April 2017

Projekt ERLEBNIS WALD in Igis, Freitag und Samstag 16./17. Juni 2017

Die Landquarter Jägerschaft organisiert mit dem WWF-Graubünden, dem Verein Vogelschutz Landquart zwei **Erlebnistage in der Natur**. In Form eines grossen Natur-Postenlaufes, werden am Freitag der Schule und am Samstag der Öffentlichkeit die verschiedensten Fassetten des Waldes und dessen Bewohner gezeigt. Oberhalb von Igis, bei der Skihütte Birkholz, soll vielen Interessierten die Einzigartigkeit, der Nutzen und auch die Schönheit unseres Waldes auf eine einfache und verständliche Art und Weise näher gebracht werden.

ERLEBNIS WALD soll erklären, bilden, sensibilisieren und sowohl den Kindern als auch den Erwachsenen ein unvergessliches Erlebnis bieten.

Am **Freitag, 16. Juni**, begrüsst das Organisationskomitee rund 140 Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Landquart im Igiser Wald. Mit einem Postenlauf werden diese gruppenweise zu den Themen Wolf, Wildfütterung, Vogelschutz, Jagd und Wald aufgeklärt. Am Mittag verwöhnt das Organisationskomitee die Schulklassen mit einem Jägermenü inklusive Wildfleisch. Auch wird das Verwerten eines Wildtieres, so wie das Suchen eines verwundeten Tieres mit einem Schweisshund aufgezeigt. Präparate zum Bestaunen und Anfassen verkürzen die Mittagspause zudem.

Am **Samstag, 17. Juni**, steht dann der gesamte Postenlauf der Öffentlichkeit zur Verfügung. Ohne Eintrittspreise oder Kosten, kann das ERLEBNIS WALD von allen genutzt werden. Die Postenbetreiber (WWF-Graubünden, der Verein Vogelschutz Landquart, das Amt für Wald und Naturgefahren sowie die Jägerschaft Landquart) informieren und begeistern die Besucher/Innen von morgens um 9.00 Uhr bis in die frühen Abendstunden, um ca. 17.00 Uhr. Das **Highlight** bildet die **Suchhunde-Demo** für alle um 15.15 Uhr.

"Ein Gemeinschaftsprojekt, welches die enge Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Verbänden und Vereinen für ein gleiches Ziel aufzeigen soll", informiert OK-Präsident Barthli Schrofer. Es sei sein Wunsch, dass die Kinder / Jugendlichen und die Bevölkerung den Nutzen und die Wirkung einer sorgfältigen Jagd und das Zusammenspiel zwischen den Themen Natur, Schutz und Jagd auf eine einfache Art erleben können.

Weitere Informationen zum Anlass bei

OK-Medienverantwortlicher Andy Senn, Telefon 079 433 76 60, andreas.senn@helvetia.ch